

Deputation für Bildung

(städtisch)

Sitzungsprotokoll der 31. Sitzung

15. Legislaturperiode der Bremischen Bürgerschaft 1999 - 2003

Sitzungstag	Sitzungsbeginn	Sitzungsende	Sitzungsort
31.10.02	11.35 Uhr	12.05 Uhr	Rembertiring

Teilnehmer/innen:

siehe anliegende Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

- | | | |
|--------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------|
| TOP 1 | Genehmigung der Tagesordnung | |
| TOP 2 | Genehmigung des Protokolls vom 12.09.2002 | |
| TOP 3 | Verschiedenes | |
| TOP 4 | Einrichtung eines Kooperationsstandortes der Schule Grolland (Förderzentrum für die Bereiche Wahrnehmungs- und Entwicklungsförderung) an der Grundschule am Bunnsackerweg zum Schuljahresbeginn 2003/2004 | Vorlage G 201 |
| TOP 5 | Bericht über den Stand der Weiterentwicklung der gymnasialen Oberstufe | Vorlage G 202/L 154 |
| TOP 6 | Einrichtung eines beruflichen. Gymnasiums der Fachrichtung Gesundheit und Soziales Schwerpunkt Sozialpädagogik | Vorlage G 203 |
| TOP 7 | Errichtung von offenen Ganztagschulen im Lande Bremen | Vorlage G 204/L 155 |
| TOP 8 | Maßnahmen und Zeitplan zur Umsetzung der Senatsbeschlüsse vom 10.09.02 | Vorlage G 205/L 157 |
| TOP 9 | Haushalt 2002 Haushaltmäßige Umsetzung der Neuordnung von bisher abgeordneten Lehrkräften an andere Ressorts | Vorlage G 206/L158 |
| TOP 10 | Grundschule Borgfeld hier: Neubau von 2 Klassenräumen und Erweiterung des Lehrerzimmers | Vorlage G 207 |

TOP 1 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderung genehmigt.

Genehmigung des Protokolls vom 12.09.2002

TOP 2

Herr Buchholz bittet um folgende Ergänzung unter Pkt. 12 in TOP 3 „Verschiedenes“ zum Verkauf der Sportanlage Fährer Flur: „Senator Lemke antwortet, dass ihm diesbezüglich nichts bekannt sei“. Das Protokoll vom 12.09.02 wird mit dieser Änderung genehmigt.

TOP 3 Verschiedenes

1. Die Antwort auf die Anfrage von Herrn Glintenkamp zum **Unterricht an der Berufsschule Grenzstr.** wurde verschickt.

2. Die Antwort auf die Anfrage von Herrn Rohmeyer zur **Nutzung von Räumen der VHS durch das Alte Gymnasium** wurde verschickt.
3. Die Antwort auf die Anfrage von Herrn Rohmeyer und Frau Jansen zum **Projekt Kid-guard and der Schule Delfter Str.** wurde verschickt.
4. Die Antwort auf die Anfrage von Herrn Buchholz zum Verkauf der **Sportanlage Fährer Flur** wurde verschickt.
5. Die Antwort auf die Anfrage von Frau Hövelmann zur **Sporthalle Heisterbusch im Schulverbund Lesum** wurde verschickt.
6. Herr Rohmeyer fragt nach dem aktuellen Stand der Raumsituation des AG (inkl. mögliche Raumnutzung im neuen Gebäude der VHS) sowie einen Bericht über die PCB-Werte im Neubau des Alten Gymnasiums sowie eine Aufstellung der anderen bekannt gewordenen PCB-Fälle.
7. Herr Rohmeyer bittet zum Projekt „Kid-guards“ an der Delfter Str. um einen Erfahrungsbericht, der auch die Stellungnahme der Schulleitung enthält.

Senator Lemke sagt eine Beantwortung der Fragen zur nächsten Sitzung zu.

TOP 4 Einrichtung eines Kooperationsstandortes der Schule Grolland (Förderzentrum für die Bereiche Wahrnehmungs- und Entwicklungsförderung) an der Grundschule am Bunnsackerweg zum Schuljahresbeginn 2003/2004 Vorlage G 201

Frau Jansen schlägt vor, die Vorlage nicht zur Kenntnis zu nehmen, sondern sie heute zu beschließen.

Beschluss: (einstimmig)

Die Deputation für Bildung stimmt der Einrichtung eines Kooperationsstandortes der Schule Grolland (Förderzentrum für die Bereiche Wahrnehmungs- und Entwicklungsförderung) in der Grundschule am Bunnsackerweg zu.

TOP 5 Bericht über den Stand der Weiterentwicklung der gymnasialen Oberstufe Vorlage G 202/L 154

TOP 5 wurde unter TOP 5 staatlich verhandelt.

TOP 6 Einrichtung eines beruflichen Gymnasiums der Fachrichtung Gesundheit und Soziales Schwerpunkt Sozialpädagogik Vorlage G 203

Herr Mützelburg weist darauf hin, dass das Abitur nicht Voraussetzung für die ErzieherInnen-ausbildung sei. Herr Rohmeyer trägt die neue Beschlusslage zum Fachschwerpunkt und bittet um Einbeziehung von Schule und Beirat. Herr Platter erklärt, dass der Beirat ohne Festlegung der Fachrichtung zugestimmt habe. Zunächst werde diese Fachrichtung eingeführt, später Erweiterungen auf andere Fachrichtungen geprüft. Frau Kupka ergänzt, dass schon jetzt in der Erzieherausbildung bundesweit der Abiturientenanteil 30% betrage.

Beschluss:

Die Deputation für Bildung stimmt der Einrichtung eines beruflichen Gymnasiums der Fachrichtung Gesundheit und Soziales mit dem Schwerpunkt Sozialpädagogik am Standort Neustadt zum 01.08.2003 zu.

TOP 7 **Errichtung von offenen Ganztagschulen im Lande Bremen** **Vorlage G 204/L 155**

TOP 7 wurde unter TOP 6 staatlich verhandelt.

TOP 8 **Maßnahmen und Zeitplan zur Umsetzung der Senatsbeschlüsse vom 10.09.02** **Vorlage G 205/L 157**

TOP 8 wurden unter TOP 8 staatlich verhandelt.

TOP 9 **Haushalt 2002 Haushaltsmäßige Umsetzung der Neuordnung von bisher abgeordneten Lehrkräften an andere Ressorts** **Vorlage G 206/L158**

TOP 9 wurde unter TOP 9 staatlich verhandelt.

TOP 10 **Grundschule Borgfeld hier: Neubau von 2 Klassenräumen und Erweiterung des Lehrerzimmers** **Vorlage G 207**

Senator Lemke berichtet, dass die Schule andere Vorstellungen zum Ort des Erweiterungsbaus habe. Dieses sei aber nicht möglich, da es dort alte Baumbestände gebe.

Beschluss:

Die Deputation für Bildung stimmt der Beauftragung der baulichen Erweiterung der Schule Borgfeld zu.

Senator

Sprecher

Protokollantin